



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

# Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Nr. 5/2010

[www.grosspostwitz.de](http://www.grosspostwitz.de)

1. Mai 2010

## Grundsteinlegung - Gerätehaus Cosul



**Lesen Sie  
dazu bitte  
den Beitrag  
auf Seite 3.**





## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinderatssitzung am 08.04.2010

#### Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

##### 01/04/2010

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, die Leistung „Ausbau Alt-Hainitz, 2. BA“ in Großpostwitz an die **Firma Richard Schulz Tiefbau GmbH, Lauchhammer Straße 43, 01987 Schwarzhöhe** gemäß der Vergabeempfehlung der Architekten- und Ingenieurgesellschaft Bautzen zu vergeben.

##### 02/04/2010

Der Wirtschaftsplan 2010 mit seinen Bestandteilen Erfolgsplan 2010, Vermögensplan 2010, Mittelfristiger Erfolgsplan 2010-2014, Finanzplan 2010-2014 und Investitionsplan 2010-2014 wird wie folgt festgesetzt:

#### 1. Im Erfolgsplan

1.1 die Erträge .....	553.557 EUR
1.2 die Aufwendungen .....	429.413 EUR
1.3 sonstige Steuern .....	0 EUR
1.4 Jahresgewinn .....	124.144 EUR

#### 2. Im Vermögensplan

2.1 die Mittelherkunft .....	358.220 EUR
2.2 die Mittelverwendung .....	358.220 EUR

#### 3. der Gesamtbetrag

von vorgesehenen Kreditaufnahmen .....	377.406 EUR
davon für Prozessrisiken .....	250.000 EUR
für Investitionen .....	107.406 EUR

#### 4. der Höchstbetrag

des Kassenkredites wird festgesetzt ..... 110.000 EUR

#### 5. der Gesamtbetrag

der Verpflichtungsermächtigungen beträgt ....238.861 EUR

**Der Beschluss 05/03/2010 vom 11.03.2010 wird aufgehoben.**

##### 03/04/2010

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die in der Haushaltsplanung 2010 noch fehlenden Eigenmittel für den Ausbau der Bundesstraße B 96 in und nördlich von Großpostwitz in einer Gesamthöhe von ca. 37.820 € (in zwei Jahresscheiben 2010 und 2011 ca. je 18.910 €) aus den Einsparungen beim Vorhaben „Straßenbau Alt – Hainitz, 2. BA“ zur Verfügung zu stellen.

##### 04/04/2010

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, die in der Haushaltsplanung 2010 noch fehlenden Eigenmittel für den Ausbau der K 7241 Ortsdurchfahrt Cosul in einer Gesamthöhe von ca. 41.630 € (in zwei Jahresscheiben 2010 und 2011 zu je 20.815 €) aus den Einsparungen beim Vorhaben „Straßenbau Alt – Hainitz, 2. BA“ und einer zusätzlichen Entnahme aus der Rücklage zur Verfügung zu stellen. Die Rücklagenentnahme in einer Höhe von 20.549,80 € erfolgt in Haushaltsjahr 2011. Damit erhöhen sich die geplanten Gesamtausgaben von 240.370 € auf 254.471 €.

## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am Donnerstag, dem 6. Mai 2010, um 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz stattfindet, recht herzlich ein.

#### Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschluss zum Bebauungsplan „Raschaer Berg“
4. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen
5. Beratung und Beschluss zu Durchführung eines Wochenmarktes
6. Beratung zu Bauanträgen
7. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat
8. Bürgerfragestunde

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

**Lehmann, Bürgermeister**

#### **Notrufnummern:**

Polizei .....	110
Polizeirevier Bautzen .....	(03591) 3560
Feuerwehr .....	112
Rettungsdienst .....	112
Bundespolizei Pirna .....	(03501) 79560
Giftnotruf .....	(0361) 730730
Kassenärztlicher Notfalldienst (Hausbesuche) .....	(03591) 19222
Apotheke (Notfalldienst) .....	Bitte der Tagespresse entnehmen
Tierärzte .....	Bitte der Tagespresse entnehmen
Zahnärzte .....	Bitte der Tagespresse entnehmen

#### **Havariendienst:**

ENSO Störungsrufnummer - Erdgas .....	(0180) 2787901
ENSO Störungsrufnummer - Strom .....	(0180) 2787902
Abfallwirtschaft .....	(03591) 49660

#### **Notfalldienst:**

Gemeindlichen Kanalnetz & Pumpwerken .....	(0173) 3546722
AZV Bautzen, ausschließlich für Abwasserhauptpumpwerk Fabrikstraße .....	(0160) 3541828 od. (0160) 3537416

#### **AZV „Obere Spree“ betrifft**

OT Eulowitz bei Havarie Abwasser.....(0180) 2787903

#### **Kreiswerke Bautzen**

#### **Wasserversorgungsdienst GmbH**

Bereitschaftsdienst.....(035934) 62999

**EC-Karten-Sperrung**.....(01805) 021021

**Telekom-Entstördienst**.....(0800) 3301172

#### **Impressum**

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Anzeigenteil und Druck: Geschäftsstelle Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, Vertrieb: OZS Löbau



# Senioren - Geburtstage

## in der Gemeinde Großpostwitz

### Mai & Juni 2010

#### IN GROSSPOSTWITZ:

01.05. 2010	Frau Rosalia Horwath	84. Geburtstag
02.05. 2010	Frau Theresia Hübner	83. Geburtstag
07.05. 2010	Herr Manfred Winkler	77. Geburtstag
08.05. 2010	Herr Helmut Schöbe	97. Geburtstag
08.05. 2010	Frau Helene Braun	82. Geburtstag
08.05. 2010	Herr Herbert Fischer	75. Geburtstag
08.05. 2010	Frau Marga Rölke	73. Geburtstag
09.05. 2010	Frau Erika Liebsch	71. Geburtstag
10.05. 2010	Frau Elfriede Kasperek	82. Geburtstag
11.05. 2010	Herr Karl-Heinz Paul	85. Geburtstag
12.05. 2010	Frau Johanna Boschick	83. Geburtstag
14.05. 2010	Frau Helga Paulenz	76. Geburtstag
14.05. 2010	Herr Adolf Grudzio	75. Geburtstag
16.05. 2010	Herr Richard Reinig	85. Geburtstag
17.05. 2010	Herr Werner Langner	80. Geburtstag
17.05. 2010	Frau Ingrid Dietrich	74. Geburtstag
19.05. 2010	Frau Waltraud Sieber	90. Geburtstag
20.05. 2010	Herr Richard Schafrik	76. Geburtstag
20.05. 2010	Frau Margit Voelzke	73. Geburtstag
21.05. 2010	Herr Klaus Gühmann	72. Geburtstag
22.05. 2010	Herr Heini Mittrach	75. Geburtstag
22.05. 2010	Frau Gudrun Hentschel	71. Geburtstag
24.05. 2010	Frau Margarete Hohlfeld	88. Geburtstag
24.05. 2010	Frau Christa Michalk	79. Geburtstag
25.05. 2010	Herr Manfred Türpitz	70. Geburtstag
27.05. 2010	Frau Charlotte Eckert	89. Geburtstag
27.05. 2010	Frau Margarete Melzer	89. Geburtstag
27.05. 2010	Frau Irene Schwach	79. Geburtstag
28.05. 2010	Herr Harald Tomschke	71. Geburtstag
28.05. 2010	Frau Brigitte Georgi	70. Geburtstag
30.05. 2010	Frau Ruth Hammer	88. Geburtstag
30.05. 2010	Frau Gerda Bockum	81. Geburtstag
30.05. 2010	Herr Johannes Vyhnaek	80. Geburtstag
02.06. 2010	Frau Lore Buck	83. Geburtstag
03.06. 2010	Herr Heinz Reuter	83. Geburtstag
03.06. 2010	Frau Gertrud Vorwerk	82. Geburtstag
04.06. 2010	Frau Ursula Abelmann	76. Geburtstag
05.06. 2010	Frau Gertrud Jähne	83. Geburtstag
06.06. 2010	Frau Inge Paul	81. Geburtstag
06.06. 2010	Frau Hildegard Koban	75. Geburtstag
06.06. 2010	Frau Christel Sickor	75. Geburtstag
07.06. 2010	Frau Annemarie Bierke	79. Geburtstag
10.06. 2010	Frau Erna Fischer	75. Geburtstag
11.06. 2010	Frau Renate Hänsele	82. Geburtstag
11.06. 2010	Frau Dora Mitschke	78. Geburtstag

#### IN BERGE:

12.06. 2010	Herr Karl-Heinz Walther	73. Geburtstag
-------------	-------------------------	----------------

#### IN BINNEWITZ:

01.05. 2010	Herr Fritz Böhm	72. Geburtstag
-------------	-----------------	----------------

#### IN COSUL:

05.05. 2010	Frau Edith Winkler	74. Geburtstag
15.05. 2010	Herr Karlheinz Noack	83. Geburtstag
31.05. 2010	Frau Erika Neumann	70. Geburtstag
04.06. 2010	Herr Manfred Pagel	73. Geburtstag
10.06. 2010	Frau Renate Lauer	72. Geburtstag

#### IN EBENDÖRFEL:

22.05. 2010	Frau Gisela Schuster	81. Geburtstag
24.05. 2010	Frau Anita Baumert	76. Geburtstag
06.06. 2010	Herr Gottfried Glausch	77. Geburtstag

#### IN EULOWITZ:

11.05. 2010	Frau Margarete Lobers	71. Geburtstag
13.05. 2010	Frau Brigitte Düring	70. Geburtstag
14.05. 2010	Herr Heinz Hiekel	77. Geburtstag
28.05. 2010	Herr Carlheinz Lehmann	72. Geburtstag
02.06. 2010	Herr Helmut Schmidt	80. Geburtstag
11.06. 2010	Herr Helmut Blunert	81. Geburtstag

## Hier spricht die Feuerwehr



### Grundsteinlegung – Gerätehaus Cosul

**Am 16.04.2010 war es nun endlich soweit.**

Im Beisein von allen Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Cosul, der Gemeindeführer, von Gemeinderäten und Bauausführenden sowie von Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung konnten unser Ortswehrleiter, Kamerad Jens Mickel und der Bürgermeister, Herr Lehmann, die Grundsteinlegung vollziehen.

Eine Kupferhülle mit Baudokumenten, dem aktuellem Amtsblatt Großpostwitz, Euromünzen und Fotos der jetzigen Feuerwehrkameraden der Ortswehr Cosul, wurde im Fundament des Neubaus versenkt.

Drei symbolische Hammerschläge sollen das Bauvorhaben und die damit in Verbindung stehenden Personen schützen.

Natürlich wurde im Anschluss mit einem Gläschen Sekt angestoßen.

### Ortswehr Ebendörfel-Rascha

### Tradition geht über Ländergrenzen

Die Kameraden der Feuerwehr Ebendörfel waren zu Gast bei der Berufsfeuerwehr Erfurt in Thüringen. Die Berufsfeuerwehr Erfurt beging im März dieses Jahres ihr 100jähriges Jubiläum.

Aus diesem Anlass organisierten sie am Samstag, dem 27.03.2010 einen historischen Festumzug mit 50 Feuerwehrfahrzeugen.

Man versuchte, möglichst die Fahrzeugtypen zu organisieren, die seit 1910 in Erfurt in Dienst gestellt waren.

Eines dieser gesuchten Fahrzeugtypen ist der GAS 69 – der heute noch seinen Dienst bei der FFW Ebendörfel leistet. Die Kameraden der BF Erfurt fanden auf unserer Internetseite [www.heimatbild.de/ffw](http://www.heimatbild.de/ffw) unseren GAS 69.

Ein baugleiches Fahrzeug war dort viele Jahre als Einsatzfahrzeug in Dienst gestellt.



6 unserer Kameraden folgten der Einladung und nahmen am Festumzug teil.

Tausende Besucher konnten unser Traditionsfahrzeug in Erfurt bewundern. Die aufregenden Tage in Erfurt waren für unsere Kameraden ein bleibendes Erlebnis.

Ohne die großzügige Unterstützung der Kfz-Werkstatt Torsten Schmidt und seinem Team aus Großpostwitz wäre die Fahrt nach Erfurt nicht möglich gewesen. So mussten vor Abfahrt noch umfangreiche Reparaturarbeiten durchgeführt werden, um die Fahrbereitschaft zu garantieren. Das die Ersatzteilbeschaffung für so ein altes Fahrzeug – Baujahr 1967 – eine Herausforderung

war, kann sich jeder vorstellen.  
Die Ebandörfler Kameraden bedanken sich noch mal recht herz-



lich für die schnelle und fachgerechte Arbeit am Traditionsfahrzeug GAS 69.

*V. Kumpf*

## Neues aus Schulen der Umgebung

### Kinotag für die Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland

Fröhliches Gelächter und aufgeregtes Geschnatter klingt aus dem Kino 1 des Bautzener Kinos an diesem Vormittag des 31.3.2010. In den anderen Sälen geht es deutlich gesetzter zu, denn dort warten die „Großen“ der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland auf den Beginn des Films. Es duftet nach Popcorn und unsere 250 Schüler und auch die betreuenden Lehrer freuen sich auf diesen Kinotag, der hier im Rahmen des Deutschunterrichtes stattfindet. In den vorangegangenen Tagen sind die Schüler auf den Film vorbereitet worden.

So haben die Mädchen und Jungen der 5., 6. und 7. Klassen die Geschichte der „Vorstadtkrokodile“ in der Schule gelesen und können sich nun die Verfilmung des 2. Teils ansehen.

Die Klassen 8a und 9b haben das Buch „Die Welle“ und die Frage, warum und wie Faschismus in Deutschland entstehen konnte, in Deutsch und Geschichte behandelt. Mit dem neuen Film verhelten wir ihnen zu einer vertiefenden Betrachtungsweise.

Die Klassen 8b und 9a sehen „Knallhart“, einen Film, dessen Thematik vom bodenlosen Fall eines Jugendlichen Stoff bietet für tiefgreifende Erörterungen und Diskussionen im weiteren Unterrichtsverlauf.

Mit „Napola- Elite für den Führer“ hatten unsere 10. Klassen ein Thema zu bewältigen, das viele erschüttert hat. Spontane Diskussionen über Elite- und Militärschulen schlossen sich an, auch über Meinungsfreiheit und die freie Entwicklung der Persönlichkeit wurde gesprochen.

Unsere Schüler hatten an diesem Kinotag die Möglichkeit, eine im Unterricht behandelte Thematik durch einen Film zu vertiefen und mit Spaß und Freude zu lernen. Alles in allem war es ein gelungener Tag oder wie es ein Schüler formulierte: „Das können wir wieder mal machen.“

Wir bedanken uns bei der Firma S. Wilhelm, die für einen reibungslosen Transfer sorgte und beim Team des Bautzener Kinos, das uns eine andere Form des Deutschunterrichtes und einen gelungenen Start in die Osterferien ermöglichte.

*Antje Worm, Mittelschule Sohland*

**Im Rahmen des Deutschunterrichtes  
in Klasse 5 verfasste Judith Püschner zum  
Thema „Heimat“ folgendes Gedicht:**

### Sohland - Meine Heimat!

Die Berge und die Höh'n,  
die machen Sohland schön.  
Ob Hohberg oder Kälberstein,  
die Wanderwege, die sind fein  
und geht man dann weiter  
fließt die Spree ganz heiter  
durch die Himmelsbrückentür,  
das ist das Wahrzeichen von hier.

Zum Lernen gibt's in unserm Ort  
zwei Schulen und einen Kinderhort.  
Das Kinderhaus, das findet ihr  
am Wald und neben der Sparkassentür.  
Bei Ühmed kann man Pizza essen,  
das Rathaus sei auch nicht vergessen.  
Hier kann man in die Ehe starten,  
oder auf den Ausweis warten.

Sommer, Sonne, baden gehen,  
die Bäder, die sind wunderschön.  
Auf dem Stausee schwimmen  
Enten und Schwäne  
und im Sommer gibt es auch Kähne.  
Der Spielplatz da ist super schön  
und man kann ringsum wandern gehen.

Im Winter, wenn die Sonne scheidt,  
treffen sich die Leute dann vereint.  
Wenn's schneit, dann geht's ganz munter  
den Ski-Hang rauf und runter.  
Am Rodelhang und an den Loipen  
treffen sich regelrechte Meuten.

Am Markt, da kann man vieles kaufen,  
von hier aus auch zum Friedhof laufen.  
Gleich daneben steht die Kirche hier  
und im Gasthaus trinkt man Bier.  
Jeder macht das was er kann -  
hier gibt's auch eine Bowlingbahn.

Ist für euch Theater wichtig,  
dann seid ihr auf der Waldbühne richtig.  
In Mundart gibt's das hier,  
wir denken das versteht auch ihr  
Ins Heimatmuseum könnt ihr gehen  
und viele alte Sachen sehen

Jeder Zippel hat was zu bieten,  
drum sollte man sich ein Zimmer mieten.  
Ob zu Fahrrad oder zu Fuß -  
Sohland erkunden ist ein MUSS!



**Neues aus unseren Vereinen**



**Kultur- und Heimatverein  
Großpostwitz e.V.**

Vorsitzender: E. Rabovsky, Tel.: 035938 50406

**Wichtiger Hinweis!**

Wir wollen nochmals daran erinnern, dass am **8. Mai 2010 die Großpostwitz Rundwanderung stattfindet**. Treffpunkt ist 9.00 Uhr auf dem Parkplatz Bahnhofstraße und wir hoffen, dass viele Wanderfreunde daran teilnehmen. Wanderroute und Durchführung wie in den vergangenen Jahren.

Des weiteren lenken wir gleich noch die Aufmerksamkeit auf unser **Dorfkonzert, welches am 13. Juni im Gutshof in Berge stattfindet**. Auch dieser Termin sollte in Ihrem Terminplaner eingetragen werden.

**E. Rabovsky, Vorsitzender**



**Männergesangsverein  
Großpostwitz e.V.**



**Gesucht!**



Wir suchen im Raum Großpostwitz und Umgebung eine besondere Spezies von maskulinen Typen, die sehr schwer zu



finden ist und eigentlich schon auf der roten Liste der aussterbenden Arten gesetzt werden müsste. Gemeint sind Männer, die ohne große Probleme eine Melodie singen können. Der Selbsttest gelingt am besten nach einem bestimmten Quantum Alkohol während einer Familienfeier, aber auch in jeder Badewanne. Es sollte aber auf jeden Fall eine Person in der Nähe sein, die einschätzen kann, dass ein einfaches Lied ordentlich gesungen wurde. Es muss nicht extra eine Prüfungskommission hinzugezogen werden, das Urteil der Freundin bzw- Ehefrau genügt vollauf. Wenn der Test negativ ausfällt, sind wir nicht interessiert. Falls ein positiver Ansatz zu spüren ist, welches bei vielen Männern zu erwarten ist, wäre ein Besuch der Singestunde bei uns im Männergesangsverein Großpostwitz sehr empfehlenswert!

Hier kann in der Gemeinschaft von 25 Sängern geträllert werden. Das muss natürlich erst geübt werden, da wir vierstimmig singen und jeder sozusagen eine Privatmelodie verschrieben bekommt.



Das macht meistens sehr viel Spaß, da das nicht immer bei allen glatt läuft. Aber unser Liedermeister Volkmar Bär bringt die nötige Geduld auf, um jedem zu helfen, die richtige Melodie zu finden. Wir sind im Übrigen eine lustige Gemeinschaft, in der ein guter Zusammenhalt herrscht, für jeden wichtig, die soziale Bindung zu besitzen und im Bedarfsfall Rat und auch Helfer zu bekommen. **Man wende sich an folgende Kontaktadresse: Begegnungsstätte Großpostwitz, Spreetal 1** und richte sich wöchentlich dienstags von 19.00 – 20.30 Uhr zum Singen in Großpostwitz ein. Wer Lust hat, darf auch noch ein wenig länger bleiben!

**Der Vorstand und die Sänger des MGV Großpostwitz**

**Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V.**

**Veranstaltungsplan Monat Mai 2010**

Der Seniorenklub Großpostwitz e.V. informiert: In der Begegnungsstätte finden folgende Veranstaltungen statt - **Beginn jeweils 14:00 Uhr**

**Mittwoch, 5. Mai:**

Sportnachmittag mit Frau Dießner und Skat

**Donnerstag, 6. Mai:**

Gemeinsame Geburtstagsfeier für April-Geburtstagskinder

**Mittwoch, 12. Mai:**

Tanznachmittag mit Frau Schwanitz und Skat

**Dienstag, 18. Mai: Busausfahrt nach Wilthen**

Besuch der Weinbrennerei & Stadtrundfahrt Dresden

Gäste sind herzlich willkommen

**Abfahrtszeiten:**

Lessingschule.....	12:10 Uhr	Pennymarkt.....	12:25 Uhr
Cosul.....	12:15 Uhr	Minitextil .....	12:30 Uhr
Binnewitz.....	12:20 Uhr	Berge Gasthaus...	12:35 Uhr
Rascha Drohmburg ...	12:22 Uhr	Niederdorf.....	12:40 Uhr

**Mittwoch, 19. Mai:**

Sportnachmittag mit Frau Dießner und Skat

**Donnerstag, 20. Mai:**

Kegelnachmittag – bitte im Klub anmelden

**Dienstag, 25. Mai:**

Tanznachmittag mit Frau Schwanitz

**Mittwoch, 26. Mai:**

Skat

**Donnerstag, 20. Mai:**

Spiele-Nachmittag

Alle interessierten Senioren und Vorruehändler sind zum Besuch unserer Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen. Bitte lesen Sie auch die Hinweise in der Sächsischen Zeitung, im Kreis- und Gemeindemitteilungsblatt und den Aushang bei Bäckerei Pech und am ehemaligen Pennymarkt.

**Der Vorstand**

**Frauenverein Eulowitz e.V.**

**- Buntes Treiben für Groß und Klein -**

Am Sonnabend, dem 29. Mai 2010 laden wir um 14.30 Uhr alle Kinder und Erwachsenen zum geselligen Treffen an das Gemeindehaus Eulowitz ein.

Anlässlich der 48 Stunden Aktion führt der Jugendverein Eulowitz ein Kinderfest mit vielen Spielen durch.

Der Frauenverein kümmert sich liebevoll um hausbackenen Kuchen und schenkt Kaffee aus.



Die Feuerwehr lädt zum „ Tag der offenen Tür“ ein, das Löschfahrzeug kann ausgiebig besichtigt werden und wer will, kann sich im Löschen üben.

Gegen Abend sind Grillspezialitäten im Angebot.

Es freuen sich auf zahlreiche Besucher!

Frauenverein Eulowitz e. V., Jugendverein Eulowitz e. v.
Freiwillige Feuerwehr Eulowitz

Jugendklub Eulowitz e.V.
Zum Männertag den 13.05.2010
...gibt's jede Menge Essen, Trinken und hoffentlich Sonne!

Ort: ..... Am Jugendheim Obereulowitz
Zeit: .... Ab 10 Uhr bis nichts mehr da ist!



Jugendklub Eulowitz e.V.



BÜRGERZENTRUM e.V. Großpostwitz

Alle Bürger freuen sich auf den neuen Einkaufsmarkt - Wir auch! Aufgeschrieben von U. Kleibtle

Im September 2009 eröffnete der Verein unseren Treffpunkt für „Jung und Alt“ in der Pilgerschänke. Diese kleine „Begegnungsstätte“ wurde seit dieser Zeit von vielen jungen und älteren Besuchern angenommen, diese nutzten die Bastelangebote, Kaffeerunden, Kinderangebote, Vorträge oder kamen zum Einkauf in unsere kleine Versorgungsecke.

Seit einiger Zeit hören wir öfters die Worte von unseren Kunden... was, wenn der Netto öffnet? Wir freuen uns natürlich, den das hat mit unseren Verein nichts zu tun!

Mit unserer Versorgungsecke konnten wir die Arbeit in unserer Begegnungsstätte ermöglichen, jedoch können wir mit unseren begrenzten Angebot in der heutigen Zeit mit einen Einkaufsmarkt nicht mithalten. Es war eine schöne Gelegenheit unseren Verein im Ort aktiv werden zulassen.

Wir schließen am 07. Mai 2010 unseren Treffpunkt in der Pilgerschänke!

Die Mitglieder des Bürgerzentrum e.V. danken allen Kunden und Sponsoren die kleine oder große Einkäufe bei uns getätigt haben oder unsere Vereinsarbeit bisher auf andere Weise unterstützten. Wir wollen mit unserer Vereinsarbeit weiterhin in der Gemeinde Großpostwitz aktiv sein und werden in anderen Räumen unsere Angebote fortsetzen.

Die nächsten Veranstaltungen werden im Gemeindeblatt mitgeteilt.

Unsere Adresse:

Bürgerzentrum e.V. Hauptstraße 20, 02692 Großpostwitz

Unser Angebot für die „Lauffreunde“:

Walking oder Nordic Walking

Dienstag 18 Uhr - Treff an der Pilgerschänke.

Die Antennengemeinschaft Großpostwitz e. V. informiert:

Ende April wurde die 2. Phase der digitalen Umstellung unserer Anlage vorgenommen. Damit sind nun ab Mai dieses Jahres folgende Sender digital zu empfangen:

Table with 4 columns: Sender Name, S-Kanal, Sender Name, S-Kanal. Includes RTL, ARD, Bayern, WDR, BR-alpha, SWR-BW, hr-fernsehen.

Table with 4 columns: Sender Name, S-Kanal, Sender Name, S-Kanal. Includes ZDF, 3sat, KIKA, ZDF info, ZDF neo, ZDF Theater, Das Erste HD, ZDF HD, arte HD.

Bei dem Empfang der analogen Sender ist zu beachten, dass aus anlagentechnischen Gründen die Sender BR-alpha und Phoenix nur noch digital empfangbar sind und der Sender arte jetzt auf S-Kanal 28 ist.

Analoge Sendertabelle:

Table with 4 columns: Sender Name, Kanal, Sender Name, S-Kanal. Includes MDR-Sachsen, RTVO u. OKO, rbb, ARD, SAT 1, Bayern, ZDF, SWR-BW, RTL, VOX, DSF, DMAX, hr-fernsehen, KIKA, WDR, Pro 7, VIVA, RTL 2, Kabel eins, QVC, Super RTL, N 24, Tele 5, 3sat, n-tv, Eurosport, MTV, NDR, arte.



Das sollten Sie Wissen

Sachsens Show Star - Ganz Sachsen hat gewählt

Dienstag um 0.00 Uhr endete das Internet-Voting um den Finaleinzug der zweiten Staffel von Sachsens Show Star. Die Beteiligung an dieser Abstimmung war riesengroß. Bis zum Ende der beiden Abstimmungen stieg die Spannung ständig. Im ersten Duell konnte sich Katrin Lachmann mit 22,4% ganz knapp vor Sandra Stoltze mit 21,7% durchsetzen. Isabell Otto schaffte es mit 11,1% auf dem dritten Platz.

Im zweiten Halbfinale ging es noch dramatischer zu. Nach ständigem Auf und Ab in den letzten Stunden siegte letztlich Verena Kraus mit 15% vor Jane Kraut und Nicole Albert mit je 14% der Stimmen.



Katrin Lachmann

Christian Wenzel war lange nah am Sieg, musste sich aber mit 13% mit dem vierten Rang.

Somit sind Katrin Lachmann aus Großpostwitz und Verena Kraus aus Frohburg für das Finale qualifiziert. Ronny Müller aus Dresden, Madeleine Wolf aus Lauenstein wurden bereits am Samstag vom Saalpublikum nominiert.



Die restlichen 6 Finalkandidaten ermittelte die Jury Thomas Tippner, Uwe Rath und die Siegerin der 1. Staffel Sofya. Es sind Isabell Otto aus Nossen, der Freiburger Erik Rosenowski, Doreen Schöne aus Dresden sowie Nicole Albert aus Brand-Erbisdorf, Tommy Rudolf aus Sebnitz und aus Kühnhaide Tatjana Günther. Diese kämpfen am 1. Mai 2010 im Städtischen Festsaal der Universitäts- und Bergstadt Freiberg um den Titel „Sachsens Show Star“.

Bereits in wenigen Tagen werden die Finalteilnehmer unter dem Motto Sachsens Show Stars singen für Deutschland einen gemeinsamen Fußball-WM-Titel produzieren, welcher am 1. Mai 2010 erstmals vorgestellt wird. Ausführliche Informationen finden Sie unter [www.sachsensshowstar.de](http://www.sachsensshowstar.de)

## Großer Landmaschinentag am Sonnabend, dem 8. Mai 2010

auf dem Gelände der Firma Raussendorf in Obergurig (ehemalige Papierfabrik)

10.00 Uhr: Frührschoppen mit Livemusik

13.00 Uhr: Fachvorträge über Mährescher, Landmaschinentechnik und nachwachsende Rohstoffe

14.00 Uhr: Stunde der offenen Tür bei der Fa. Raussendorf mit Führung

Ganztägig: Gastronomische Versorgung, Ausstellung von historischen und modernen Landmaschinen, Öffnung des Vereinsbüros von HELO und des Papierfabrikmuseums des Heimatvereins Obergurig. Verkauf von Literatur zur Landmaschinengeschichte



Es laden ein die Firma Raussendorf und der Förderverein Historische Entwicklung des Landmaschinenbaus Oberlausitz

## Waldbesitzerschule Sachsen startet im Mai!

Seit über zwei Jahren bemüht sich der Sächsische Waldbesitzerverband um Schulungsangebote für Waldbesitzer. Nun geht es endlich los. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Der Waldbesitzerverband bittet um rege Inanspruchnahme, damit viele Waldbesitzer geschult werden können und sich die Mühe gelohnt hat.

Ab Mai 2010 gibt es ein vielfältiges und abwechslungsreiches Schulungsangebot für Waldbesitzer, deren Familienangehörige und Bewirtschafter von Wald im Freistaat Sachsen. Auf Initiative des Sächsischen Waldbesitzerverbandes haben regionale Unternehmen Schulungsangebote erstellt, die ab Mai im gesamten Freistaat umgesetzt werden. Im ersten Halbjahr 2010 werden zunächst Schulungen zu waldbaulichen, betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Themen, zum Holzmarkt, zur Arbeitssicherheit und zur Walderschließung angeboten. Im zweiten Halbjahr wird das Angebot erweitert.

Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick über die Themen sowie praktische Empfehlungen. Alle Referenten sind ausgewiesene Experten, die die Wünsche und Bedürfnisse der Waldbesitzer kennen. So wird in den Fächern Waldbau I und II theoretisches Wissen zur Waldpflege, zu Durchforstungen und zur Verjüngung von Waldbeständen vermittelt, das bei einer Exkursion in den Wald vertieft und angewendet wird. Im Fach Holzmarkt erhalten die Teilnehmer unter anderem einen Überblick über den Holzmarkt, welche Sortimente aktuell verkauft (Rohholz, Hackschnittel etc.) werden können und wie der Holzverkauf am besten abgewickelt wird. Im Fach Betriebswirtschaft wird den Teilnehmern u.a. erläutert, welche Kosten und Erlöse bei der Waldbewirtschaftung auftreten und wie typische Arbeitsverfahren (z.B.

Pflanzungen, Durchforstungen) kalkuliert werden. Hier können die Teilnehmer selbst anhand realer Bestände unter Aufsicht kalkulieren und das unter ihren Bedingungen beste Verfahren ermitteln. Ergänzt wird das Schulungsangebot durch einen Abriss zu rechtlichen Grundlagen im Forstbetrieb, zu wichtigen Aspekten der Arbeitssicherheit sowie eine ganzheitliche Betrachtung des Themas Walderschließung. Der Waldbesitzerverband unterstützt diese Schulungen intensiv und bittet alle Waldbesitzer, die Angebote rege in Anspruch zu nehmen.

Jedes Halbjahr wird zusätzlich ein mehrseitiger Flyer herausgegeben, in dem alle vom Sächsischen Waldbesitzerverband unterstützten Schulungen, der die genauen Termine und Orte sowie die Themen enthält. Der Flyer enthält auch eine detaillierte Auflistung der Inhalte sowie die Höhe der Teilnehmerbeiträge. Diese schwanken von 20 Euro für eintägige bis 50 Euro für dreitägige Veranstaltungen. Für alle Veranstaltungen wird eine finanzielle Unterstützung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Freistaats Sachsen bei der SAB beantragt, da ohne diese Unterstützung eine Durchführung der Kurse nicht möglich ist. Jeder Teilnehmer muss deshalb zu den Seminaren eine Kopie des Grundbuchauszuges mitbringen, aus dem hervorgeht, dass er oder sie Eigentümer/in einer Waldfläche ist. Die Eigentumsgröße ist egal, förderfähig sind auch Eigentümer mit wenigen Quadratmeter Wald. Pächter und andere Bewirtschafter müssen eine Erklärung des Eigentümers sowie dessen Eigentumsnachweis vorlegen. Interessenten erhalten den Flyer durch Zusendung eines an sie adressierten und frankierten Briefumschlages, in der Geschäftsstelle des Verbandes, während den öffentlichen Veranstaltungen des Verbandes oder aus dem Internet unter [www.waldbesitzerverband.de](http://www.waldbesitzerverband.de). Dort ist auch ein detaillierter Zeitplan zu finden.

**Anmeldungen für die Schulungen** können per Fax, email oder Post an den Waldbesitzerverband gesendet werden: Sächsischer Waldbesitzerverband  
Pienner Straße 10, 01737 Tharandt, Tel.: 035203/39820, Fax: 035203/39821, e-mail: [wbv.sachsen@gmail.com](mailto:wbv.sachsen@gmail.com)

## Seminare

### Seminar: Betriebswirtschaftliche Grundlagen I (Viele Übungen!)

#### Ablauf:

Freitag von 15:00 bis 19:15 und  
Samstag von 8:30 bis 18:30 Uhr

#### Inhalte:

- Vorstellen wichtiger Kosten im Forstbetrieb
- Möglichkeiten zur Steigerung des Betriebserfolges
- Kalkulationsverfahren für die wichtigsten Forstarbeiten
- (u.a. Pflanzung, Saat, Naturverjüngung, Waldpflegen, Astung, Durchforstungen, Astung)
- Übungen (u.a. Pflanzverfahren, Durchforstungen, Pflegen)
- Holzeinschlagsplanung und Durchführung

**Kosten:** 30 Euro

#### Termine und Orte:

18.06.+19.06. in 02733 Cunewalde  
18.06.+19.06. in Pfaffroda-Dittmannsdorf  
18.06.+19.06. in Schildau  
25.06.+26.06. in Kamenz  
25.06.+26.06. in Quitzdorf am See

### Seminar: Grundlagen Waldbau I und Waldbau II (inkl. Exkursion!)

#### Ablauf:

1. Wochenende: Samstag von 8:30 bis 18:30 Uhr
2. Wochenende: Freitag von 15.00 bis 19.15 Uhr und Samstag von 8:30 bis 18:30 Uhr

**Inhalte:**

- Wiederholung Grundlagenwissen Waldbau I
- Durchforstungsmethoden
- Herleitung der nachhaltig nutzbaren Hiebsmenge
- Exkursion in den Wald: waldbauliche Behandlung von Waldbeständen, Auszeichnung von Bäumen usw.
- Übung: Planung einer Durchforstung mit Herleitung der nachhaltig nutzbaren Erntemenge
- Verjüngungsverfahren

**Kosten:** 50 Euro**Termine und Orte:**

- |                      |                            |
|----------------------|----------------------------|
| 08.05.+21.05.+22.05. | in Pfaffroda-Dittmannsdorf |
| 08.05.+21.05.+22.05. | in Kamenz                  |
| 08.05.+28.05.+29.05. | in Cunewalde               |
| 22.05.+04.06.+05.06. | in Schildau                |
| 29.05.+18.06.+19.06. | in Tharandt                |

**Seminar: Grundlagen der Holzvermarktung I**  
(mit Exkursion!)**Ablauf:**

Freitag von 15:00 bis 19:15 und Samstag von 8:30 bis 18:30 Uhr

**Inhalte:**

- Überblick über den Holzmarkt in Sachsen und regionale Besonderheiten
- Wie und wohin kann Holz verkauft werden? (z.B. Eigenvermarktung, Fremdvermarktung)
- Holzvermessung, Sortierung, Sortimente, Güteklassen,
- Exkursion in den Wald: Aushaltung von Rohholz
- Holzfehler und ihre Konsequenzen auf den Holzerlös
- Kalkulationen
- Abrechnung und Verkauf, Gestaltung von Verträgen (u.a. Allgemeine Verkaufs- und Zahlungsbedingungen)

**Kosten:** 30 Euro**Termine und Orte:**

- |               |                            |
|---------------|----------------------------|
| 04.06.+05.06. | in Pfaffroda-Dittmannsdorf |
| 04.06.+05.06. | in Kamenz                  |
| 11.06.+12.06. | in Quitzdorf am See        |
| 11.06.+12.06. | in Cunewalde               |

**Seminar: Walderschließung** (mit Exkursion!)**Ablauf:**

Freitag von 16:00 – 18:00 Uhr und Samstag von 9:00 – 17:15 Uhr

**Inhalte:**

- Ziele und Aufgaben der Walderschließung
- Klassifizierung der Walderschließung und der Verkehrsarten
- Zuständigkeiten, Behörden und rechtlicher Rahmen
- Technologische Grundlagen und Verfahren der Walderschließung
- Kosten, Fördermöglichkeiten und -verfahren

**Kosten:** 30 Euro**Termine und Ort:**

- |               |             |
|---------------|-------------|
| 25.06.+26.06. | in Freiberg |
|---------------|-------------|

**Seminar: Rechtliche Grundlagen****Ablauf:** Samstag von 8:30 bis 18:30 Uhr**Inhalte:**

- Bundeswaldgesetz (BWaldG) und Sächsisches Waldgesetz (SächsWaldG)
- Sächsisches Naturschutzgesetz (SächsNatSchG)
- Sächsisches Landesjagdgesetz (SächsLJagdG)
- Forstvermehrungsgutgesetz (FoVG)
- Vertiefende Erläuterungen zu folgenden Themen

**Kosten:** 20 Euro**Termine und Ort:**

- |        |              |
|--------|--------------|
| 25.06. | in Arnstfeld |
|--------|--------------|

**Seminar: Arbeitssicherheit****Ablauf:**

Samstag von 8:30 bis 18:30 Uhr

**Inhalte:**

- Unfallverhütungsvorschrift Forsten
- Vorstellung der vollständigen persönlichen Schutzausrüstung
- Handhabung spezieller Werkzeuge bei der Waldarbeit

**Kosten:** 20 Euro**Termine und Ort:**

- |        |              |
|--------|--------------|
| 26.06. | in Arnstfeld |
|--------|--------------|

**Seminar: Holzernte****Ablauf:**

Freitag 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr;

Samstag von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

**Inhalte:**

- Planung von Holzerntemaßnahmen
- Motormanuelle Holzernte
- Maschinelle Holzernte
- Holzurückung
- Schäden im Wald durch Technikeinsatz

**Kosten:** 30 Euro**Termine und Ort:**

- |                   |               |
|-------------------|---------------|
| 25.06. und 26.06. | in Brotenfeld |
|-------------------|---------------|

**Seminar: Standorte und Baumartenwahl****Ablauf:**

Freitag 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr;

Samstag von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**Inhalte:**

- Überblick über die naturellen Grundlagen
- Waldentwicklung und Waldverteilung in Sachsen
- Grundlagen der forstlichen Standortserkundung
- Interpretation standörtlicher Unterlagen für den Waldbesitzer
- Einfluss des Klimawandels auf Aufforstungsentscheidungen

**Kosten:** 30 Euro**Termine und Ort:**

- |                   |               |
|-------------------|---------------|
| 25.06. und 26.06. | in Brotenfeld |
|-------------------|---------------|

**Lust auf Besuch?****Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!**

Die Schüler der Deutschen Schule Santa Cruz/ Bolivien wollen sich ab September 2010 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Deutsche Schule in Santa Cruz Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler dieser Schule lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr potentielles „bolivianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 25. September 2010 bis zum 23. Januar 2011. Wenn Ihre Kinder Bolivien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen.

Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart  
Tel. 0711-2221401, Fax 0711-222 14 02  
e-mail: ute.borger@humboldtteam.de .



## Kirchennachrichten

# Katholisches Pfarramt Schirgiswalde

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde  
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de



## Termine der katholischen Pfarrei:

- 01. Mai** Achtung Änderung!  
18.00 Uhr Hl. Messe – Pfarrkirche Schirgiswalde
- 02. Mai**  
8.00 Uhr Hl. Messe – Kreuzkapelle  
(Die hl. Messe in der Pfarrkirche 8 Uhr entfällt)
- 10.00 Uhr Rundfunkgottesdienst – Pfarrkirche Schirgiswalde  
15.00 Uhr Maiandacht mit dem Kirchenchor und Bläsern – Philippsdorf (Tschechien)
- 08. Mai**  
10.30 Uhr Vorbereitungstreff der RKW-Helfer - Elisabethsaal Schirgiswalde  
15.00 Uhr Jugendvesper – Kloster St. Marienstern  
18.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich des 140. Gründungsjubiläums der Kolpingsfamilie mit Bläsern – Pfarrk. Schirgisw. anschließend geselliges Beisammensein - Elisabethsaal Schirgisw. (Die Abendmesse in der Kreuzkapelle entfällt)
- 09. Mai**  
08.00 Uhr Hl. Messe – Kreuzkapelle  
(Die hl. Messe in der Pfarrkirche 8.00 Uhr entfällt.)  
17.00 Uhr Musikalische Maiandacht gestaltet von Kindern & Jugendlichen der Gemeinde – Pfarrk. Schirgisw.
- 11. Mai**  
15.00 Uhr Maiandacht der Kolpingsenioren – Kreuzkapelle  
19.00 Uhr Vortreffen der Gemeindegewandfahrer nach Polen – Elisabethsaal Schirgiswalde
- 12. Mai bis 16. Mai**  
Ökumenischer Kirchentag – München
- 13. Mai Christi Himmelfahrt**  
08.00 Uhr Hl. Messe – Sohland  
09.00 Uhr Hl. Messe – Wilthen  
10.00 Uhr Hl. Messe – Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.30 Uhr Hl. Messe – Großpostwitz
- 16. Mai**  
17.00 Uhr Bittprozession
- 23. Mai Pfingstsonntag**  
08.00 Uhr Hl. Messe – Pfarrkirche Schirgiswalde  
09.00 Uhr Hl. Messe – Wilthen  
10.00 Uhr Erstkommunion – Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.30 Uhr Hl. Messe – Großpostwitz  
17.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder – Pfarrkirche Schirgiswalde
- 24. Mai Pfingstmontag**  
08.00 Uhr Hl. Messe –Sohland  
08.00 Uhr Wortgottesdienst – Pfarrkirche Schirgiswalde  
09.00 Uhr Hl. Messe – Wilthen  
10.00 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor – Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.30 Uhr Hl. Messe – Großpostwitz

## 28. Mai

19.00 Uhr Maiandacht der Kolpingsfamilie  
anschließend Grillabend

## 28. Mai bis 30. Mai 48 h – Aktion der Jugend

### 29. Mai Tauftermin

### 30. Mai

10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst - Elisabethsaal Schirgisw.  
10.30 Uhr Erstkommunion – Großpostwitz  
17.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder – Großpostwitz

### 02. Juni Vorabendmessen zu Fronleichnam

17.30 Uhr Hl. Messe – Kreuzkapelle Schirgiswalde  
18.00 Uhr Hl. Messe – Sohland

### 03. Juni Fronleichnam

07.15 Uhr Schülermesse – Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.00 Uhr Hl. Messe – Pfarrkirche Schirgiswalde  
19.00 Uhr Hl. Messe – Pfarrkirche Schirgiswalde  
19.00 Uhr Hl. Messe – Großpostwitz

### 06. Juni

9.00 Uhr Festgottesdienst im Schlosspark Schirgiswalde mit anschließender Fronleichnamsprozession durch die Stadt

### 11. Juni

17.00 Uhr Abschlussfeier aller Erstkommunionkinder – Emmausbungalows Schirgiswalde

### 13. Juni

07.40 Uhr Treff – Bahnhof Wilthen / Ausflug der Kolpingsfamilie auf den Jeschken  
17.00 Uhr Andacht der Gemeinde auf dem Hohberg in Schirgiswalde

## Regelmäßige Sonntagsgottesdienste:

### Sonnabend: Vorabendmessen

16.30 Uhr Sohland  
18.00 Uhr Kreuzkapelle Schirgiswalde

### Sonntag: Hl. Messen

08.00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde  
09.00 Uhr Wilthen  
10.00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.00 Uhr Alten- & Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde  
10.30 Uhr Großpostwitz

Alle Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

# Ev. - Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz  
www.kirche-grosspostwitz.de



## Informationen für Mai 2010:

### 20 Jahre zu Himmelfahrt auf dem Sonnenberg

Kommt zum Kirchengemeindefest am 13. Mai

Motto: „Wie im siebenten Himmel“

So will der Mensch sich fühlen: Im Hochgefühl der Freude. Dabei hilft uns nicht nur der Glaube an Gott, es helfen auch die Menschen, mit denen wir gern zusammen sind. Solche Gemeinschaft wollen wir zum 20. Jubiläum auf dem Sonnenberg erleben. Christi Himmelfahrt erzählt, wie Jesus Gott wurde. Zurück aber blieb der Geist der Freude und der Liebe. Wir müssten uns wie im 7. Himmel fühlen. Ihr werdet etwas davon entdecken, wenn ihr auf den Sonnenberg kommt. Unser Programm: 9.45 Uhr Begrüßungsblasen, 10 Uhr Gottesdienst mit allen Chören, 11.30 Uhr



Mittagszeit (Imbiss vor Ort) und Programm: Himmlisch Essen, -Reisen (Kutschfahrten), -Fühlen (Seilbahn) -Schmecken (Schookolade) -Backen (Waffeln) -Duften (Parfüm..) -Fliegen (Drachen basteln und steigen lassen) -Himmelfahrt einmal konkret und hoch hinaus (Hebebühne) 13.30 Uhr Theaterstück und Kaffeetrinken, Abschluss ist 14.30 Uhr, wenn wir Himmlische Botschaften mit Luftballons steigen lassen **Bitte backt für diesen Tag einen Kuchen, bringt ihn zum Gottesdienst mit!**

### Regionalen Kirchentag am 20. Juni in Kamenz zur Vereinigung der Kirchenkreise Bautzen & Kamenz.

Wir fahren dorthin am 20. Juni zu einem der 5 Gottesdienste (Beginn 10.30 Uhr). Anschließend gibt es viele bunte Angebote, einen Markt der Möglichkeiten, Theater, eine Radralley für Sponsoren und eine Podiumsdiskussion im Ratssaal. Den Abschluss bildet eine große Open-Air-Veranstaltung auf dem Marktplatz. Dort wird symbolisch die Verbindung der beiden Kirchenbezirke zelebriert.

Näheres in den nächsten Kirchennachrichten. **Wir haben einen Bus organisiert**, der Sie dort hinbringt. Abfahrt: 8 Uhr ab Großpostwitz, zurück wieder: ca. 17 Uhr. **Wer mitfahren will, melde sich im Pfarramt.** Wir richten es so ein, dass Sie in Ihrer Nähe in den Bus einsteigen können.

### Achtung: Anmeldung Familienrüstzeit

Dieses Jahr findet die Familienrüstzeit Ende August statt. Vom 27. bis 29. August fahren wir nach Seifhennersdorf. Wer an diesem Wochenende mit dabei sein will trage sich bitte in die Liste, die am Büchertisch in der Kirche ausgelegt wird, ein.

### Vorschau: Konzerte in diesem Jahr 2010

**Sonntag, 13. Juni 19.30 Uhr** Konzert mit der Westlausitzer Kantorei Collegium Musicum

## GOTTESDIENSTE IN DER GEMEINDE

**So. 2. Mai Kantate**  
9.30 Uhr Singegottesdienst m. allen Chören, (Pfr. Kästner) anschl. **Kirchenkaffee**  
Dankopfer für die Kirchenmusik  
Kirchner: Gust Lektor: Lohse, Gruhl  
Kirchendienst: Leunert, Schneider  
*Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Psalm 98.1*

**So., 9. Mai Rogate**  
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kinderkirche

**Do., 13. Mai: Gemeindefest**  
„Wie im siebenten Himmel“  
20 Jahre auf dem Sonnenberg  
10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst

**So., 16. Mai Jubelkonfirmation**  
ab 9.00 Uhr Posaunenblasen  
9.30 Uhr Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Pfr. Kästner)

**So., 23. Mai Pfingstsonntag**  
9.30 Uhr Familiengottesdienst

**Mo., 24. Mai Pfingstmontag**  
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

**So., 30. Mai Trinitatis**  
9.30 Uhr Predigtgottesdienst

**Öffnungszeiten:** Dienstag + Donnerstag 10 – 12 & 15 – 18 Uhr

**Telefon:** 035938 98237, Fax 98241,

**Mail:** kg.grosspostwitz@evlks.de

**Pfarrer Kästner Sprechzeit:** dienstags ab 17.30 Uhr sowie nach Vereinbarung, Tel. 035938 98238

Ihr Pfarrer

*Christoph Kästner*

## Umwelt-Bürgerinfo

### Wertstoffsammlung

**Gesammelt werden:** Papier, Pappe, Flaschen, Gläser. Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 15.00 Uhr zur Abholung bereit!

**11.05.2010**

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

**12.05.2010**

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnewitz

**19.05.2010**

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

### Entsorgungstermine

**Restmüll / Bioabfall:** 11.05. / 26.05. / 08.06.

**Gelbe Tonne und**

**Blaue Tonne(LRA):** 05.05. / 04.06. (Großpostwitz & Berge)  
04.05 / 03.06. (restlichen Ortsteile)

**Achtung! Möglicherweise verschiebt sich für die Anwohner „Am Cosuler Tal“ die Entsorgung (blaue Tonne) auf Samstag, den 6. Mai 2010.**

### Grüngutentsorgung

**Entsorgt werden nur Pflanzenabfälle!**

**Keine** Haushalts- bzw. Küchenabfälle!

Pflanzenabfälle können jeweils:

**montags** von 16.00 bis 18.00 Uhr

**freitags** von 15.00 bis 18.00 Uhr

**sonnabends** von 9.00 bis 12.00 Uhr

auf dem Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz abgegeben werden. Grüngutsäcke sind dort erhältlich.

Es werden auch nur die dort gekauften Säcke wieder entgegen genommen. Bei Anlieferung in Plastetaschen müssen diese entleert und wieder mitgenommen werden! **Bitte keine Grüngutsäcke außerhalb der Grüngutanlage ablagern!**

## Aus der Nachbargemeinde



### Männergesangsverein Obergurig e.V.

**Liebe Freunde des Männerchorgesanges,**

der Männergesangsverein Obergurig e.V. unter Leitung von Frau Marika Matthes möchte Sie aus der Nachbargemeinde herzlich einladen **zum 7. Hofkonzert am 06.06.2010, 15.00 Uhr auf dem Platz vor der Sporthalle – Schulstraße 10 in Obergurig.**

Mit uns singt der Kinderchor der Grundschule Obergurig.

Ab 13.30 Uhr Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Fettschinken und Getränke aller Art. Der Eintritt ist frei!

Bei schlechtem Wetter – in der Halle.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

**MGV Obergurig e.V.**